

Chronik der UOGNÖ ZV Mistelbach

Auf Betreiben des Ostv TEINITZER wurde der Zv MISTELBACH der UOGNÖ gegründet.

Am 02 06 96 wurde eine Eingabe an die Vereinsbehörde, zwecks Bildung eines Zweigvereines mit dem Namen „Unteroffiziersgesellschaft NÖ / Zweigverein MISTELBACH“ angezeigt.

Mittels Bescheid vom 14 07 06 Zahl: Vr 650/86 wird dem Verein die Tätigkeit in der geltenden Fassung nicht untersagt.

Die konstituierende Versammlung fand am 19 03 87 in der Kaserne statt.

Die Tagesordnungspunkte waren:

1. Begrüßung durch den Bataillonskommandanten
2. Begrüßung durch den Präsidenten der UOGNÖ
3. INFO –Gespräch
4. Feststellung der UOG-Mitglieder
5. Wahl des Vorstandes
6. Allfälliges

Zu 1. Obstlt EGGER begrüßt die Interessenten für die UOG in der UO-Messe der Bolfraskaserne mit dem Ausdruck der Freude, dass ein Zweigverein der UOG in Mistelbach ins Leben gerufen werden soll und wünscht dem zukünftigen Verein viel Glück.

Zu 2. Der Präsident der UOGNÖ, Vzlt GRÜNSTÄUDEL begrüßt alle Anwesenden und ist erfreut die Mistelbacher Garnison als letzte für die UOG gewonnen zu haben.

Zu 3. Die in der folgenden Wahl gewählten Schriftführer verlesen die Statuten des Zweigvereines.

Auftretende Fragen werden von Vzlt GRÜNSTÄUDEL und Ostv TEINITZER beantwortet.

Zu 4. Die Beitritterklärungen werden ausgefüllt (22).

Zu 5. Unter den Anwesenden herrscht erfreulicherweise große Bereitschaft, eine Funktion zu übernehmen und so gestaltet sich die Wahl des 1. Vorstandes des Zweigvereines.

Ostv TEINITZER nimmt die Wahlvorschläge entgegen und anschließend findet die Wahl statt, wobei jeweils einstimmig folgender Vorstand zusammensetzt.

Der 1. Vorstand des Zweigvereines UOG-MISTELBACH setzt sich wie folgt zusammen.

Obmann	Ostv TEINITZER Adolf
Obmannstellvertreter	StWm UNDEN Karl
Kassier	Wm SCHMID Franz
Kassierstellvertreter	StWm WOLFRAM Walter
Schriftführer	OWm SUSKY Manfred
Schriftführerstellvertreter	StWm FRIEDRICH Robert

Zu 6. Vzt GRÜNSTÄUDL überreicht den Obmann OSTv TEINITZER den Leitspruch der Unteroffiziere und wünscht dem konstituierten Zweigverein gutes Gelingen bei seinen Aktivitäten.

In folgenden Jahren gelang es ihm und den Vorstand durch harte Arbeit den Mitgliederstand von 22 auf 121 zu erhöhen und in die Gesellschaft der UOG zu integrieren.

1992 wechselte OSTv TEINITZER in den Landesvorstand der UOGNÖ.

Am 29.03.96 bevor OSTv TEINITZER die Agenden den Neu gewählten Vorstand übergab zog er noch ein kurzes Resümee über die vergangenen Jahre.

Große Aufgaben wurden in dieser Zeit bewältigt wie z.B.:

- Internationale Wettkämpfe

- Mitfinanzierung des Hauses Bundesheer in ARMENIEN

- Spenden an St. ANNA Kinderspital

- Hilfeleistungen

- Spenden für Notarztwagen

- Spende für bedürftige in RUSSLAND u.v.m.

Viele Veranstaltungen in der Garnison haben in den vergangenen Jahren nicht nur die Kameradschaft geprägt, sondern auch die finanzielle Grundlage für ein Gesundes Vereinsleben geschaffen.

Die unermüdliche Arbeit aller Funktionäre in den vergangenen Jahren hat bewirkt, dass sich die Gesellschaft einen guten Ruf erarbeitet hat und der Name „Unteroffiziersgesellschaft“ für gediegene und zuverlässige Arbeit bürgt.

In vielen Ausschüssen sowie im Vorstand der UOGNÖ ist man heute bereits bedacht die Meinung der UOG MISTELBACH zu hören und dies auch zu berücksichtigen.

Ich danke allen Kameraden in der Garnison, die für die Aufwärtsentwicklung verantwortlich zeichneten.

Auch die Zukunft bringt uns Aufgaben und ich richte an alle UO's die BITTE unseren Wahlspruch entsprechend „der Stellung bewusst, Treu der Pflicht, Wachsam und Gerüstet sich dieser Anforderung zu stellen, damit die UOG MISTELBACH das bleibt was sie heute ist.

Eine leistungsfähige, selbstbewusste und überparteiliche Vereinigung.

Am 09.04.99 wurde ein neuer Obmann, Vzt MANZER Leopold, gewählt. Im Jahre 2000 wurde eine Partnerschaft mit der Österreichischen Beamtenversicherung (ÖBV) begründet.